

Auserwählte, liebe Freunde, lebt in Mir diese Zeiten. Fürchtet nicht und zittert nicht, was auch geschehen mag: in Meinen Unendlichen Ozean will Ich euch alle aufnehmen.

Geliebte Braut, die Welt ist aufgerufen sich zu ändern. Wer auffordert ist Gott, Der Seine Geschöpfe unermesslich liebt. Jeder Mensch werde klug und bedacht: es höre der Leichtsinn auf, die Oberflächlichkeit, die Trunkenheit und die allgemeine Stumpfheit. Ich, Ich Jesus, habe nicht Pläne der Verderbnis, sondern habe Pläne des universellen Heils; es hat gewiss das Heil, wer sich Meiner Barmherzigkeit anvertraut, es rettet sich gewiss nicht, wer sie abgelehnt hat und fortfährt sie abzulehnen.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, die bedeutsamen Zeichen sind bereits gegenwärtig, Du willst begreifen lassen, dass der Mensch auf Erden ein eiliger Pilger ist, weil seine Heimat der Himmel ist; seine Heimat ist nicht die Erde, sondern der Himmel. Durch viele Zeichen willst Du, Heiligster, die Menschen dazu führen zu denken, zu überlegen, sich vorzubereiten mit dem Sinn und dem Herzen. Dies tust Du, Süßeste Liebe, aber die Menschen haben sich gerade in diesem besonderen geschichtlichen Zeitpunkt an die Dinge der Erde geklammert, als müsste sie diese nie verlassen. Ich sehe, dass das Hängen an die Erde zunimmt, während der Gedanke an den Himmel immer schwächer wird. An Törrichten hat es auf Erden nie gefehlt, aber in diesem großen geschichtlichen Augenblick haben sie sich vermehrt: es scheint mir, auf Erden einen großen Kornacker zu sehen, zwischen dem Korn hat der feind Unkraut gesät, das so sehr gewachsen ist, dass man die schönen reifen Ähren nicht mehr sieht, die nunmehr bereit sind geerntet zu werden. Angebeteter Jesus, in diesem Augenblick sehe ich auf Erden eine harte und schwierige Zeit; die Menschen des Planeten sind besorgt, ihre Bange ist oft nicht erbauend, sondern zerstörerisch. Beim Anblick dunkler und drohender Wolken am Horizont, sagen viele: Es bereitet sich eine harte und schwierige Zukunft vor. Dies sagen sie und entscheiden, sich den Vergnügungen der Erde hinzugeben, lassen so den Strom der Sünde anschwellen und vollbringen die seltsamsten und absurdesten Taten. Deine Heiligste Mutter ruft jedes geliebte Kind auf, an die Ewigkeit zu denken. Sie wiederholt und wird nicht müde es zu tun, dass alles was die Welt bietet, flüchtig, von kurzer Dauer ist, während die Dinge des Himmels ewig und wunderbar sind. Dies wiederholt Deine Mutter, ohne zu ermüden, der feind jedoch, der das Unkraut hoch hat wachsen lassen, will aus der Erde einen endlosen Acker Unkraut machen, der das gute Korn erstickt, das Du, Süße Liebe, gesät hast. Einmal sah ich einen Acker, der verwehrlos dastand, die schönen Ähren sah man nicht mehr: das Unkraut war hoch gewachsen und hatte sie fast erstickt. Süße Liebe, in diesem geschichtlichen Augenblick lässt mich die Erde an jenen Acker denken, mein Herz erfüllt sich mit großer Traurigkeit, mit tiefer Wehmut, dies dauern jedoch nur kurz. Ich hebe die Augen und sehe Deine Heiligste Mutter: Sie ist ganz weiß gekleidet, Ihr hocharhabenenes Antlitz ist nicht betrübt, ist nicht nachdenklich, sondern freudig, die Süßeste Mutter lächelt. In meinem Herzen geschieht, was manchmal am Himmel geschieht: zuerst von dunklen und drohenden Wolken bedeckt, erhebt sich dann der Wind: augenblicklich verschwinden die schwarzen und drohenden Wolken und siehe da, den klaren Himmel. Es strahlt wieder die Sonne, ihre Strahlen erfüllen das Herz mit neuer Hoffnung. Jesus, Süße Liebe, die Erde stöhnt und leidet im Griff der Furcht und Bange, an Horizont aber, ist das Lächeln Deiner Mutter; ich begreife, dass Sie die Welt vor dem Verderben retten wird, Sie wird die Erde mit Ihrer Umarmung retten, Sie hält Fürsprache vor Dir für jedes Kind. In mein Herz kehrt die Freude, die Hoffnung zurück.

Geliebte Braut, wenn die Menschen der Erde sofort begreifen würden was geschieht, wenn sie Meine Zeichen schauen und auf Meine Worte hören, wenn sie sich bekehren würden, sage Ich dir, dass die Weltszene sich augenblicklich veränderte: die Erde würde ein schöner Acker mit blond schimmernden Ähren sein und der Himmel wäre erleuchtet von den Strahlen einer herrlichen Sonne. Geliebte Braut, Ich lade jeden Menschen

noch ein, sich Meiner Liebe zu öffnen, Ich lade jeden Menschen ein, Mir sofort sein ja zu sagen: wenn dies geschieht, verändere Ich umgehend das Angesicht der Erde und schaffe neue Dinge hinzu zu jenen die bereits schon vorhanden sind.

Geliebte Braut, bringe der Welt Meine Botschaft der Liebe, jeder greife sie auf, jeder begreife sie, alle mögen Mir die Türen des Herzens öffnen und sie werden Meine größten Wunder sich erfüllen sehen. Bleibe eng an Mein Herz gedrückt, geliebte Braut, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe dieses neuen Tages. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, heute bitte Ich euch, das Glaubensbekenntnis mit Aufmerksamkeit und mit Sorgfalt, nicht hastig zu beten. Überlegt gut, während ihr es sprecht. Prüft euch ordentlich und überlegt. Geliebte Kinder, es ist wichtig, dies zu üben, um den Glauben zu festigen und euch darin zu bestätigen. Liebe Kinder, es ist wichtig, an das zu glauben was ihr sagt, es ist wichtig, dann danach zu leben. Eure Gebete seien für eure Bekehrung, für jene eurer Lieben, für jene der ganzen Welt.

Meine Kleine sagt Mir: Süßeste Mutter, Ich begreife was Du sagen willst, ich begreife, Süßeste, alles durch Gottes Licht. Häufig geschieht es dem Menschen in seiner Einfältigkeit nicht zu begreifen, was er sagt. Oft höre ich, dass manche mit den Lippen beten, jedoch die Worte die sie sprechen nicht richtig begreifen. Geliebte Mutter, welche Hinfälligkeit in unseren Herzen! Du weißt und kennst alles, hilf uns, unseren Glauben an Gott zu vertiefen, immer fester zu glauben und überzeugter zu sein. Die Bekehrung, hast Du gesagt, ist ein Verfahren das ein Leben lang dauert, die prächtigen Wahrheiten unseres Glaubens müssen in der Tiefe unseres Herzens sein, wie feste Säulen, die sich nicht beugen, auch wenn ringsum ein starkes Erdbeben ist. All dies erlangt man durch Gnade. Geliebte Mutter, Süße, Vollkommene Lilie, die Du dem Himmel und der Erde Wohlduft verleihst, erlange uns vom Gebenedeiten Sohn die Gnade, stark, immer stärker zu sein im Glauben und nicht schwankend. Ich begreife, dass dies eine wunderbare Gabe Gottes ist, die man erlangen kann durch ein rechtschaffenes Leben, darauf ausgerichtet den Willen Gottes mit Freude zu erfüllen.

Geliebte Kinder, die ihr Meinem Herzen so teuer seid, darum bitte Ich stets Meinen Sohn, Ich erbitte für euch einen sehr festen Glauben. Ihr wisst, auch aus eurer Erfahrung, wenn ein heftiger Wind weht, die Gebüsche mit schwachen Wurzeln sofort mitgerissen werden; jene jedoch die tiefe Wurzeln haben, die Bäume sind mit großer Baumkrone und kräftigen Wurzeln, widerstehen. Geliebte Kinder, der starke und tiefe Glaube bleibt beständig, die stürmischen Winde blasen und er bleibt unerschütterlich, der schwache und unsichere hingegen schwindet und löst sich leicht auf. Liebe Kinder, um die großen Gaben Gottes zu erhalten muss man sich auch in die Lage versetzen, sie zu erhalten, es vermag sie nicht zu erlangen, wer sich nicht bemüht aus dem Schlamm der Sünde herauszukommen, sondern bis zum Hals darin versunken bleibt. Geliebte Kinder, der Heilige Geist handelt und wirkt mit Macht in dem, der im Stand der Gnade Gottes ist, in dem, der sich bemüht nach Seinen Gesetzen zu leben, in dem, der sich gründlich einsetzen will im Kampf gegen die Sünde. Begreift, Begreift, Ich habe es andauernd erklärt, dass der große Feind des Menschen die Sünde ist; das wahre Unglück ist nicht der Wirbelsturm, ist nicht das Erdbeben, ist nicht der Orkan, sondern die Sünde! Vielgeliebte Kinder, meidet die Sünde, meidet nicht nur die schwere Sünde, sondern auch die kleinste, sündigt überhaupt nicht, um dem Geist Gottes zu erlauben, machtvoll in euch zu wirken und aus euch Sein wunderbares Meisterwerk zu machen. Wollt ihr, wollt ihr, Meine lieben Kinder, dies tun?

Meine Kleine sagt Mir: Heiligste Mutter, Wunderbare Mutter, Süße Mutter, wir wollen Dir immer ähnlicher werden in allem, dies ist unser entschlossener Wille; hilf uns, hilf uns, hilf uns.

Meine Kleinen, Ich will euch helfen euch zu heiligen, Ich will, dass ihr alle heilig seid und wahrhaft glücklich mit Jesus, mit Mir, mit all jenen die euch vorausgegangen sind und im Paradies sind.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

## **Hl. Jungfrau Maria**